

SSP UND GEWERKSCHAFT NGG SCHLIESSEN ZUKUNFTSWEISENDEN EINHEITLICHEN HAUSTARIFVERTRAG FÜR 3.000 BESCHÄFTIGTE AB

Aus 25 Tarifverträgen werden insgesamt drei Verträge. Mantel- und Entgelttarifvertrag sowie der Vertrag zur betrieblichen Altersvorsorge bilden ein attraktives Paket, vor allem für die unteren Einkommensgruppen.

ESCHBORN, 22. September 2011 --- Die SSP in Deutschland, Teil der weltweit operierenden SSP Group und mit einem aktuellen Jahresumsatz von 184 Millionen Euro das führende deutsche Unternehmen in der Verkehrsgastronomie, hat sich in Hamburg mit der Gewerkschaft Nahrung, Genuss, Gaststätten (NGG) auf ein neues Tarifsysteem für die rund 3.000 Beschäftigten des Unternehmens in Deutschland geeinigt.

Insbesondere durch das schnelle Wachstum der SSP in den letzten Jahren, bedingt durch Unternehmenszukäufe, entstand eine Komplexität an unterschiedlichsten Tarifgebilden, die nicht mehr zeitgemäß war. Mit der Neuordnung der Tariflandschaft findet somit ein äußerst umfangreiches Tarifprojekt innerhalb der deutschen Hotellerie- und Gastronomiebranche einen zukunftsweisenden Abschluss.

Tarifpartner der NGG, und Vertreter des Unternehmens erarbeiteten eine Lösung, die alle bislang geltenden rund 25 verschiedenen Haus- und Flächentarifverträge der SSP durch ein einheitliches, harmonisiertes Tarifsysteem ablöst.

„Der nun gefundene Abschluss bedeutet einen großen Schritt hin zu mehr Transparenz, Gerechtigkeit und Flexibilität und damit letztendlich mehr Attraktivität für unsere Beschäftigten“, erklärte Cornelius Everke, seit 2008 Geschäftsführer der SSP in Deutschland. Er dankte Gesamtbetriebsrat und Gewerkschaft für die vertrauensvolle und professionelle Zusammenarbeit.

Ab dem 01. Januar 2012 werden die Beschäftigten der SSP in nur noch neun statt bislang bis zu 14 Tarifgruppen entlohnt. „Dabei profitieren insbesondere die Beschäftigten in den unteren Tarifgruppen mit attraktiven Lohnzuwächsen.“ sagte Oliver Haub, HR & Legal Director und zuständig für die ca. 3.000 Beschäftigten des Unternehmens und Verhandlungsführer der SSP. „Kompensieren können wir die finanziellen Mehrbelastungen durch flexiblere Arbeitszeitsysteme und eine gegenüber der Vergangenheit ganz erheblich vereinfachte Personaladministration.“

In zahlreichen Verhandlungsrunden ist es den Vertretern von Gewerkschaft, der Tariffkommission und der Unternehmensleitung gelungen, diesen Abschluss gemeinschaftlich zu realisieren. Der bis 31.12.2013 geltende Entgelt-Tarifvertrag sichert unternehmensweit allen Beschäftigten effektive Tarifentgeltsteigerungen in 2012 und 2013.

<http://www.foodtravelexperts.com/germany/>

Fragen der Redaktion bitte an: SSP Deutschland GmbH – The Food Travel Experts,
Helfmann-Park 1 , 65760 Eschborn, Michael Glatz, Tel 06196/9986-130 oder
0173/7211251